

Kirchblick

August – Oktober 2023

EVANGELISCHE PAUL-GERHARDT-KIRCHENGEMEINDE MITTENWALDE
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MOTZEN
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETRUS UND PAULUS



Worte für den Weg

„Kam schlecht durch, bin gleich da!“, tippe ich schnell ins Telefon, während ich im Stechschritt Richtung Empfänger der SMS laufe. Vor mir läuft auch jemand. Ein Mann in der Mitte des Gehwegs. Ich schätze ab, ob ich besser links oder rechts überhole...da geht er plötzlich in die Knie, so unerwartet, dass ich im Anhalten fast stolpere. „Muss man unbedingt mitten auf dem Weg die Schuhe zubinden!?!“, denke ich. Aber seine Hand geht an seinem Schuh vorbei und berührt den Boden. Ganz sacht bewegen sich seine Finger, greifen einmal zu, dann ein zweites Mal, doch erst beim dritten Mal gelingt es ihm den Regenwurm zu fassen, der aussichtslos auf dem Asphalt nach weichem Boden sucht. Der Mann hebt ihn auf, setzt ihn behutsam auf seine Handfläche und geht zu einem Gartenzaun, hinter dem er das sich windende Wesen langsam absetzt. Dann geht er weiter und ich auch. „Hast du Glück gehabt, kleiner Wurm.“, denke ich im Vorbeilaufen.

Der Arzt und Theologe Albert Schweitzer hat genauso eine Szene mal beschrieben und gemeint, wie seltsam diese Handlung doch ist. So viele Regenwürmer gibt es, die nicht

überleben – sobald ich den Garten umgrabe, kostet es mindestens einen von ihnen das Leben. Und wenn es regnet, müsste ich alle paar Schritte so ein Tierchen retten, weil unendlich viele vor dem Wasser fliehen, das auf die Erde fällt. Was nutzt es da, diesen einen von ihnen zu beachten? So ist die Natur nun mal! Seltsam unnützig dieses Aufheben eines Regenwurms, meinte Schweitzer, aber alles andere als umsonst.

Denn: „Leben ist Leben inmitten von Leben, das leben will.“ Für den Menschen ist es eine winzige Tat, so schnell erledigt wie vergessen. Aber für diesen einen Regenwurm entscheidet jene Geste über Leben und Tod. Auch Schweitzer sah ein, dass man nicht jedes kleine Lebewesen retten können würde – denn dann würde man ja das eigene Leben aufgeben. Doch wenn man die Augen und das Herz nicht verschließt vor dem Leid der Kleineren und Schwachen, nur dann wird man empfänglich sein und wahrnehmen, wenn sie da ist: Die Zeit und die Gelegenheit ein Leben zu bewahren.

Pfn. R. Luther

REGIONALE GEMEINDEVISITATION



In den kommenden Wochen und Monaten werden Sie in unseren Gemeinden den ein oder anderen zusätzlichen Gast erleben. Einige der Gesichter werden vertraut sein, andere ganz neu. Allen gemein ist: Sie helfen uns, unsere Arbeit zu reflektieren. Wir erhalten Besuch von einer Visitationsgruppe, die vorrangig im Monat September die Gemeinden in unserer Region besuchen wird. Mit ihrem Besuch wollen haupt- und ehrenamtliche Vertreter der Region Zossen-Fläming einen Einblick in die Arbeit und die Entwicklung der Kirchen vor Ort nehmen. Im Vorfeld dazu werden die Gemeinden jeweils einen Bericht zur Verfügung stellen, in dem sie sich selbst darstellen; im Anschluss geht es bei Gesprächen und Besuchen vor Ort

darum, die Stimmung aufzunehmen, Beispiele gelebter *best practice* zu sehen und auch zu ergründen, wo die Herausforderungen in den jeweils ganz unterschiedlich aufgebauten und geführten Gemeinden liegen. Nicht die Kontrolle oder Intervention ist das Ziel der Gemeindevisitation, sondern vielmehr die Möglichkeit zur Wahrnehmung und Reflexion der eigenen Position im regionalen Kontext und auch die Möglichkeit zum konstruktiven Feedback durch Außenstehende. Gemeinden können dies dann als Anlass nehmen, so die eigene Rolle zu erarbeiten, zu hinterfragen und die Arbeit vor Ort anzupassen und zu optimieren.

Mit Blick auf aktuelle und künftige Herausforderungen können wir mit dem konstruktiven Feedback unsere Arbeit für unsere Gemeinden weiter verbessern.

Wir freuen uns, wenn Sie die Möglichkeit nutzen, um mit den Mitgliedern der Visitationsgruppe ins Gespräch zu kommen, Ihre Erfahrungen zu teilen und vielleicht den ein oder anderen Impuls aus den Gesprächen wieder in unsere Gemeinden zurückzutragen.

Zum Inhalt

Worte für den Weg	2
Editorial	3
Kirchenmusik	4–5
Kirche mit Kindern	6–7
Kirche mit Jugendlichen	8
Mittenwalde & Motzen	9–12
Aktuelles	9
Gruppen und Termine	10
Freud und Leid	11
Gottesdienste	12
Petrus und Paulus	13–19
Gottesdienste	13
Ein Rückblick	14
Ein Ausblick	15–17
Ein Einblick	18
Freud und Leid	19
Adressen und Kontakte	20

Redaktionell verantwortlich:
 C. Borleis Kirchenmusik
 R. Wiarda, Arbeit mit Kindern
 K. Noglik, Arbeit mit Jugendlichen
 R. Luther, Paul-Gerhardt Kg.
 Mittenwalde und Kg. Motzen
 F. Jaumann, Kg. Petrus und Paulus
 Layout K. von der Lippe

Herausgeber
 Ev. Pfarramt Petrus und Paulus
 Karl-Woitschach-Str. 13
 15754 Heidensee

Chöre

SPATZENCHOR

Kindergartenkinder ab 4 Jahre
Donnerstag 16.30–17 Uhr
Mittenwalde, Kirche

KINDERCHOR KLASSE 1–6

Montag, 16.30–17.15 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus
Donnerstag 15.15–16.00 Uhr
Mittenwalde, Kirche

JUGENDCHOR AB KLASSE 7

Donnerstag 18.30–20 Uhr
Mittenwalde, Kirche

REGIONALKANTOREI

Montag 19.30–21 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus

FLÖTENCHOR

JUGEND UND ERWACHSENE

Montag 17.30–18.30 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus
Leitung Kantorin C. Borleis

POSAUNENCHOR

Mittwoch 19–20.30 Uhr
Bestensee, Gemeindehaus
Leitung A. Lehmann

SINGTREFF

monatlich,
7. September und 5. Oktober,
19.30 Uhr, Gräbendorf
Leitung A. und J.-P. Erichsen

Kirchenmusik

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

vor den Sommerferien proben alle Chöre und Ensembles noch eifrig für die Konzerte zu den verschiedenen Festen. Aber auch in den Ferien wird es einige Aktivitäten geben: so fährt eine Gruppe aus dem Jugendchor nach Taizé in Frankreich und die Kinder- und Jugendsingwoche auf dem Schwarzenhof/Thür. findet wieder in der letzten Ferienwoche statt. Das Ergebnis dieser Woche können Sie am 3. September um 16 Uhr in Mittenwalde erleben: wir führen das Kinder-Musical „Trau'n wir uns den Wolken nach“ auf, eine Geschichte zum Einzug ins Gelobte Land.

Ich wünsche allen einen guten und erholsamen Sommer – nutzen Sie das abwechslungsreiche Konzertangebot in unserer Region und im Kirchenkreis, es lohnt sich!

Ihre Kantorin Christine Borleis

KONZERTE IN DER REGION DORFKIRCHE MOTZEN

Sa, 5.8.2023, 17 Uhr

„Mit Torban und Renaissancelaute“ –
Musik durch die Jahrhunderte



Mariia Viksnina (ukrainische Master-Studentin für Alte Musik an der UdK Berlin), Gesang und Renaissance-Laute, Theorbe und Torban (ukrainisches Instrument)

Es erklingen Solomusik und selbstbegleitete Lieder mit dem Ukrainischen Nationalinstrument Torban und Lauteninstrumenten.
Eintritt frei – Spenden erbeten



Sa, 26.8.2023, 17 Uhr
„Barocke Suiten und Ostinato-Stücke“
Duo Continuo – Konzert für Violoncello
und Gitarre
Dorothea Andreae – Barockcello
Siegfried Andreae – Barockgitarre,
Theorbe, Renaissancegitarre
Werke der Renaissance bis Spätbarock
Eintritt frei – Spenden erbeten

HEILIG-GEIST-KIRCHE TEUPITZ

Sa, 5.8.2023, 19 Uhr
Männergesangsensemble
„Sonus Aeternus“
Mitglieder des Dresdner Kreuzchores
singen traditionelle Werke großer
Komponisten bis zu modernen,
weltlichen Männerchören und
Arrangements bekannter Künstler wie
z.B. den Comedian Harmonists.
Eintritt frei – Spenden erbeten

Sa, 12.8.2023, 17 Uhr
Horn und Klavier
Konzert im Rahmen der
Brandenburgischen Sommerkonzerte
Christoph Eß – Horn, Boris Kusnezow –
Klavier
Werke von L. v. Beethoven, R. Schumann,
G. Klebe und u.a.
Karten zu € 16 / 25 / 37 / 49 und
Infos über 030 / 890 434 36 und www.brandenburgische-sommerkonzerte.org

Sa, 26.8.2023, 19 Uhr
Barocke Klänge
Susanne Seiffert (Berlin) – Blockflöten
Reinhard Glende (Berlin) – Cembalo

DORFKIRCHE PRIEROS

So, 27.8.2023, 12.50-13:20
„Geh aus, mein Herz, und suche Freud“
Kleines Kirchenkonzert mit dem
Flötenkreis und mit Orgelmusik zum
Jubiläumsfest der Naturwacht Dahme-
Heideseen
Eintritt frei – Spenden erbeten

ST.-MORITZ-KIRCHE MITTENWALDE

So, 27.8.2023, 17 Uhr
Chor- und Orchesterkonzert
Junges Märkisches Kammerorchester,
Sächsischer Kammerchor
Leitung: MD Fabian Enders
Eintritt frei – Spenden erbeten

So, 3.9.2023, 16 Uhr
Kindermusical der KiJuSiWo
„Trau'n wir uns den Wolken nach“
(1. Aufführung am Sa, 2.9., 16 Uhr in St.
Michael Ludwigsfelde)
Eintritt frei – Spenden erbeten

So, 17.9.2023, 17 Uhr
Dresdner Kreuzchor
Leitung: Kreuzkantor KMD Martin
Lehmann
Orgel: KMD Manuel Gera

Vorverkauf (sitzplatzgebunden) Karten:
30/27/24/21/18 €
Abendkasse (sitzplatzgebunden) Karten:
35/32/29/26/23 €

+ Freiwilliger Förderpreis von 10 € zur
Kostendeckung und für die Förderung
der Kirchenmusik (Zum Dank: 1 Glas
Sekt/Saft vor dem Konzert gratis)
Vorverkauf im Regionalbüro,
Dorfstr. 45a, Ragow
Di 14-16 Uhr; Do 15-17 Uhr, und in
St. Moritz, Mittenwalde sonntags nach
dem Gottesdienst

Reservierungen telefonisch/per Email
möglich mit persönlicher Abholung
innerhalb von 7 Werktagen:
Tel: 033764/ 20331
Mail: regionalbuero-mittenwalde@kkzf.de

Infos für die Konzerte dieser Ausgabe:

Mittenwalde, Motzen, Prieros
Kantorin Christine Borleis 033766-41937
Regionalbüro Mittenwalde 033764-20331

Teupitz
Kantor Jörg Borleis 033766-41937

Gruppen

KIRCHE MIT KINDERN

(1.–3. KLASSE)

Montag 14.30–15.30 Uhr
Kirche St. Moritz Mittenwalde

KIRCHE MIT KINDERN

(4.–6. KLASSE)

Dienstags 14.30–15.30 Uhr
Kirche St. Moritz Mittenwalde

KIRCHE MIT KINDERN

(1.–6. KLASSE)

Mittwoch 15–16 Uhr
Bestensee Gemeindehaus

KRABELGRUPPE

Donnerstag 10–11 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche Ragow

Kirche mit Kindern

LICHT DER WELT

Am 30.7. feiern wir in Mittenwalde um
11 Uhr Familiengottesdienst in
Mittenwalde.

„Wir sind das Licht der Welt“

Lasst uns gemeinsam leuchten und
dieses Licht hinaus in die Welt tragen. Ich
freue mich auf alle Menschen von jung
bis alt.



SCHULANFANG

Für alle Kinder und Jugendlichen von der 1. bis 12. Klasse beginnt am 28.8. das neue Schuljahr. Dazu wollen wir ihnen in unseren Gottesdiensten zum Schulanfang einen Segen mit auf den Weg geben.



Besonders freuen wir uns auf alle Erstklässler, für die ein großes Abenteuer mit vielen neuen Freundinnen und Lehrern in unbekannter Umgebung beginnt, wo es viel zu entdecken und lernen gibt. Neben dem Segen wird es für sie auch eine kleine Überraschung geben.

Gottesdienste zum Schulanfang gibt es am 27.8. um 10.30 Uhr in Bestensee und am 3.9. um 11.00 Uhr in Mittenwalde

KINDERÜBERNACHTUNG

Die Kinder fragen schon seit Monaten und freuen sich auf diesen Termin, nun ist es endlich wieder so weit: Vom 23. auf den 24.9. wollen wir wieder im Gemeindehaus Bestensee übernachten. Es wird gesungen, gespielt, ein Film geschaut, gebastelt und gelacht. Pro Kind bitte ich um eine kleine Verpflegungspauschale von 10€.

Anmeldungen bis zum 20.9. an Ruth Wiarda

KIRCHE MIT KINDERN

Zum neuen Schuljahr möchte ich wieder ganz herzlich zur Kirche mit Kindern einladen. Wir treffen uns wöchentlich für eine Stunde in drei Gruppen in Mittenwalde und Bestensee. Gemeinsam entdecken wir unseren Glauben, lesen spannende Geschichten aus der Bibel, erleben Gemeinschaft und Freundschaft. Kommt doch gerne vorbei und schaut es Euch an. Ihr könnt jederzeit reinschnuppern und auch gerne Freunde mitbringen.

Wir freuen uns auf Euch!



Kirche mit Jugendlichen

JUNGE GEMEINDE BESTENSEE

Wenn dieser Kirchblick erscheint, wird das Sommerfest der fusionierten Petrus- und Paulus-Kirchengemeinde hinter uns liegen. Auch die Junge Gemeinde beteiligt sich beim Fest, unter anderem mit Kinderschminken und Solitär spielen. Fürs Kinderschminken haben wir im Juni bereits fleißig Motive geübt und uns gegenseitig Tiger, Blumen, Bienen und Raupen in die Gesichter und auf



die Arme geschminkt. Auch ein Kind auf dem angrenzenden Spielplatz und der begleitende Papa haben sich als Testpersonen zur Verfügung gestellt. Nach den Sommerferien treffen wir uns dann als Junge Gemeinde wieder wie gewohnt dienstags ab 18Uhr im Gemeindehaus Bestensee.

TEAMER:INNEN SEIN / JUGENDGRUPPENLEITENDE WERDEN

In den Sommerferien werden vier Jugendliche aus der Jungen Gemeinde Bestensee, die bereits regelmäßig in der Arbeit mit Konfirmand:innen als Teamer:innen aktiv sind, die Ausbildung zur Jugendgruppenleitung absolvieren. Schön, dass es da Jahr für Jahr Nachwuchs gibt. Dieser Teamer:innen-Nachwuchs kommt dem gemeinsamen



Konfiprojekt der Petrus- und Paulus-Gemeinde und der Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde schon jetzt zu gute.

RÜCKBLICK KONFIWOCHENENDE „VATER UNSER“

Erst vor Kurzem hatten wir wieder tatkräftige Teamerhilfe beim Konfiwochenende vom 2. bis 4. Juni 2023. Da haben wir uns mit dem Oberthema „Vater unser“ beschäftigt und waren im Kletterpark, wo es hieß „Wie im Himmel so auf Erden“ Das Bild unten zeigt das Ergebnis der Feedbackrunde nach dem Konfiwochenende mit den gestalteten Ergebnissen zum Thema „Geheiligt werde dein Name.“



Wer mehr wissen oder sehen möchte, kann uns auf Instagram folgen: @jgbestensee

Einblicke in die kreiskirchliche Jugendarbeit gibt es bei Instagram @dersalzstreuerzossenflaeming

Aktuelles aus Mittenwalde und Motzen

EHRENAMT – WIR SUCHEN DICH!

Seit vielen Jahren bin ich ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde tätig. Es ist schön sich einzubringen und aktiv am Gemeindeleben mitzuwirken. Hier mal ein paar Beispiele: Vorbereitung und Mitgestaltung bei Gemeindefesten, Jubelkonfirmation, Weihnachtsmarkt oder Besuchsdienste. Ob zupacken, backen oder für andere Menschen da sein – für jede und jeden ist etwas dabei.

Gern nehmen wir auch Ihre eigenen Ideen und Vorschläge auf. Das Ehrenamt ist eine Bereicherung für unser Zusammenleben und wir sind dankbar und für jede helfende Hand. Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf!

Ihre Melanie Siptrott, stellvertretende Vorsitzende des GKR Motzen

ST. MORITZ – TURMSANIERUNG

Im Juli haben die Sanierungsarbeiten am Turm der St. Moritz Kirche begonnen. Die Baumaßnahme wird in drei großen Abschnitten von oben nach unten erfolgen und beginnt entsprechend mit dem Turmhelm. Die Finanzierung setzt sich aus verschiedenen Positionen zusammen: Aus Eigenmitteln der Kirchengemeinde sowie aus Förderungen z.B. seitens unserer Landeskirche EKBO und des Kirchenkreises Zossen-Fläming, aber auch über die Badische

Landeskirche oder GAK-Mittel. Wer mehr zu der Turmsanierung erfahren will, findet hierzu weitere Informationen im Foyer von St. Moritz.

GOTTESDIENST ZUM SCHULANFANG

Eure Wackelzähne wackeln fleißig, die Schulmappe wird Probe getragen und die Aufregung wächst bei euch (und euren Eltern sowieso)...

ODER: Ihr kommt in die 7. Klasse, Stundenplan, Lieblingsfächer, kennt ihr alles, aber trotzdem wird jetzt noch einmal alles neu...

ODER: Ihr seid in der Schule schon die „alten Hasen“ und langsam ahnt ihr, dass ihr schon den Blick weiten müsstet auf die Zeit nach dem Abschluss...

Für euch alle beginnt ein neues Schuljahr und das wollen wir als Kirchengemeinde mit euch feiern. In einem besonderen Gottesdienst, den wir für euch vorbereitet haben. Mitten im Gottesdienst, da bekommt ihr einen Segen – also den Zuspruch Gottes, der euch sagt: Ihr seid toll und klug, mutig und begabt und Gott wird euch begleiten auf eurem Schulweg, bei jeder kniffligen Aufgabe und Frage.

Kommt und lasst euch feiern, wir freuen uns auf euch!

Pfarrerin Rebekka Luther & Gemeindepädagogin Ruth Wiarda

„LEBENDIGER STEIN“ FAMILIENRÜSTE 2023

Liebe Familien, liebe Kinder, vom 1. bis 5. November laden wir euch ein, mit uns nach Schipkau ins Haus Birkenhain zu kommen. Dort nehmen wir uns eine Auszeit vom Alltag, kochen und feiern zusammen und nähern uns auf verschiedene Weise dem Thema dieser Rüstzeit an.

Kosten: 100€ pro erwachsene Begleitperson; 80€ pro Kind ab dem 4. Geburtstag. Kinder bis 4 Jahre bezahlen nichts für die Unterkunft.

Die Anmeldung erfolgt per Mail über Christine Borleis: christine.borleis@kkzf.de; Schreibt ihr auch gerne, wenn ihr noch ein paar Fragen zur Fahrt habt.

Herzlich grüßen euch Marion Meitzner, Christine Borleis und Rebekka Luther

Gruppen und Termine

MITTENWALDE

Gesprächskreis

18 Uhr, in Telz bei Frau Neumann
(Kontakt über das Gemeindebüro oder
Pfn. Luther),

15. August, 19. September, 17. Oktober
Bei einer Tasse Tee beschäftigen wir uns
mit einem Bibeltext und schauen, wo
uns unsere Beobachtungen und Ge-
danken im Gespräch hintragen, welche
Berührungspunkte es zu unserem Alltag
gibt, was wir befremdlich finden und was
bestärkend.

Frauenhilfe Mittenwalde

15 Uhr, Foyer der St. Moritz Kirche
August Sommerpause,
20. September, 18. Oktober

Frauenkreis Ragow

14.30 Uhr, Vorraum der
Paul-Gerhardt-Kirche Ragow
August Sommerpause,
12. September, 10. Oktober

In den beiden Gruppen „Frauenhilfe“ und
„Frauenkreis“ treffen sich Seniorinnen bei
Kaffee und Kuchen, singen und beten ge-
meinsam, reden über Dies und Das und
verteilen Aufgaben, wenn es etwas in der
Gemeinde zu organisieren gibt. Wer mal
zu uns reinschnuppern möchte, ist ganz
ohne Anmeldung herzlich willkommen!



MOTZEN

Seniorenachmittage

Die Seniorenachmittage sind ein
Angebot für alle ab dem Rentenalter, die
Lust auf gemeinsames Kaffeetrinken
haben und darauf, sich auszutauschen,
Geschichten zu hören und Kraft im
gemeinsamen Gebet zu finden.

Informationen zu Terminen erhalten
Sie über das Gemeindebüro oder Frau
Linsenbarth.

Freud und Leid

**Diese Seite ist nur in der
Druckversion einsehbar.**

BANKVERBINDUNGEN

Unsere Kirchengemeinden freuen sich über jede Art von Unterstützung – durch Sie persönlich vor Ort oder durch einen Geldbetrag, der unsere vielfältigen Aufgaben finanziell ermöglicht. Für beides danken wir herzlich!

Bitte achten Sie bei Überweisungen immer darauf, Angaben zu ihrem Namen, Wohnort und dem Verwendungszweck (z.B. Gemeindegeld, Spende für ..., Teilnehmerbeitrag ...) zu machen:

Ev. Paul-Gerhardt Kirchengemeinde
Mittenwalde:
Kontoinhaber:
Ev. Kirchenkreisverband Süd
IBAN: DE78100500004955190494
BIC: BELADEBEXX

Ev. Kirchengemeinde Motzen:
Kontoinhaber:
Ev. Kirchenkreisverband Süd
IBAN: DE88100500004955190508
BIC: BELADEBEXX

Gottesdienste Mittenwalde und Motzen

06.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Töpchin	L
	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	L A
13.08. 10. Sonntag nach Trinitatis, Israelsonntag	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche Ragow	
	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	
20.08. 11. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	
27.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Motzen	L
	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	L
03.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang mit Ruth Wiarda	
	13 Uhr	Dorfkirche Motzen, Jubelkonfirmation	
10.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde, Eröffnungsgottesdienst zur Visitation in der Region 4 mit Predigt von Superintendentin Dr. K. Rudolph	S Pf
17.09. 15. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Töpchin	L
	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	L
24.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	15 Uhr	Tauffest um die Kirche Prieros mit Tauferinnerung	Pf
01.10. Erntedank	9.30 Uhr	Dorfkirche Töpchin	
	11 Uhr	St. Moritz Kirche Mittenwalde mit Ehrenamtdank	A
08.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Heilig-Geist-Kirche Teupitz, Kirchstraße 2, Gottesdienst zum Abschluss der Visitation in der Region 4	S Pf
15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Motzen	S
	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	S
22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	
29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr	Dorfkirche Motzen	
31.10. Reformationstag	11 Uhr	St. Moritz Mittenwalde	

Gottesdienste Petrus und Paulus

06.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	9 Uhr	Prieros	V A
	10.30 Uhr	Bestensee	V A
13.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Bestensee	L C
20.08. 11. Sonntag nach Trinitatis	9 Uhr	Gräbendorf	L
	10.30 Uhr	Bestensee	L
27.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang	
03.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Weinandachten Bestensee	
10.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Weinandachten Gräbendorf	
17.09. 15. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Weinandachten Bestensee	
24.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	15 Uhr	Tauffest um die Kirche Prieros mit Tauferinnerung	
01.10. Erntedank	14 Uhr	Erntedankfest Pfarrscheune Gräbendorf	
08.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Regionalgottesdienst Teupitz	S Pf
15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	9 Uhr	Gräbendorf	A
	10.30 Uhr	Bestensee	A
22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr	Bestensee	L
29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	9 Uhr	Dolgenbrodt	L
	10.30 Uhr	Bestensee	L
31.10. Reformationstag	15.17 Uhr	Prieros	A
05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis	9 Uhr	Prieros	L
	10.30 Uhr	Bestensee	L

- A Abendmahl
- L Lektor*in
- Pf Pfarrteam aus der Region 4
- S Superintendentin
- T Taufe
- V Vikar

Wenn nicht anders ausgewiesen, finden alle Gottesdienste in unseren Kirchen statt.

Bitte informieren Sie sich auch unter: www.kkzf.de/mittenwalde bzw. www.kirche-bestensee-graebendorf.de über Aktuelles sowie die Gottesdiensttermine.

Ein RückBlick

IHR HABT „JA“ GESAGT

Dreizehn junge und mutige Menschen haben nach einer spannenden gemeinsamen KonfiZeit ihr Ja zu Gott bekräftigt und gemeinsam mit einer großen Gemeinde ihre Konfirmation gefeiert. Sie sind nun berechtigt, in eigener Verantwortung zum Abendmahl zu gehen oder an Wahlen zum Gemeindekirchenrat teilzunehmen.



Wir freuen uns, dass sich unsere Wege nicht so ganz trennen, sondern es für euch heißt: Nach der KonfiZeit ist vor der TeamerZeit und vor der Jungen Gemeinde. Wir sehen uns! Wir sagen Willkommen Ava, Eleazar, Erik, Jakob, Julia, Kira, Laura, Leopold, Lilian, Louis, Luiz, Marek und Ronja in unseren Gemeinden! Möget ihr bei Gott immer ein offenes Ohr und bei unseren Gemeinden stets eine offene Tür finden.

PETRUS UND PAULUS – EIN FEST



Nach einem langen Prozess der Vorbereitungen sowie der tatsächlichen Arbeiten rund um die Fusion haben wir diese nun mit einem großen Fest gefeiert. Da nun der Tag unserer Namensgeber nicht immer ein Wochenendtag ist, haben wir das Fest einfach am ersten Sonntag nach dem offiziellen Peter und Paul Tag datiert. Nach dem Gottesdienst in der Pfarrhofscheune begann das bunte Fest auf dem Hof.

Unsere kleineren Gäste konnten sich von der Jungen Gemeinde schminken lassen und ausgelassen in der Hüpfburg toben, während alle Größeren mit einer kleinen Aufgabe beschäftigt waren. Alle Anwesenden konnten einen persönlichen Wunsch für unsere Gemeinde notieren und in unserer Zeitkapsel hinterlegen. Diese wurde dann anschließend durch unseren Gemeindekirchenrat eingegraben. Diese soll dann in fünf Jahren zum Peter und

Paul Fest wieder ausgegraben werden. Wir sind gespannt, welche Wünsche und Visionen von heute dann Wirklichkeit geworden sind. Auch die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde haben mit ihren Angeboten und ihrer Unterstützung das Fest vielfältig bereichert.

Neben Musik und guten Gesprächen blieben – hoffentlich – auch kulinarisch wenig Wünsche übrig. Das klassische Kuchenbuffet war mit zahlreichen selbstgebackenen Kuchen gedeckt und für die Liebhaber herzhafter Speisen wurden Bratwürste, Hot Dog und Pommes zubereitet. Heiß begehrt waren auch die alkoholfreien Cocktails, die unsere Junge Gemeinde servierte. Dies war nun der krönende Abschluss des Fusionsprozesses.

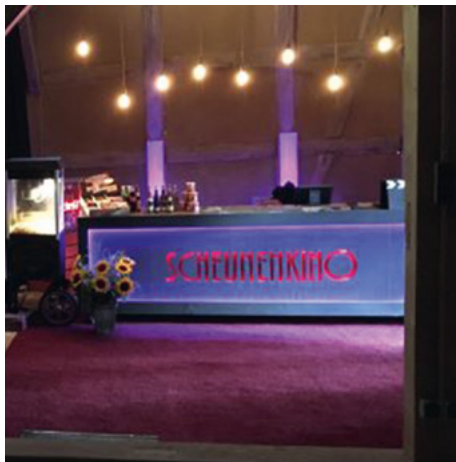
Ein großes Dankeschön an alle, die diesen Prozess in den letzten eineinhalb Jahren vorbereitet, begleitet und ermöglicht haben. Und ein Dankeschön an alle, die das Fest zu einem wunderbaren Erlebnis haben werden lassen. Wir gehen nun zusammen weiter und schauen gespannt auf unsere gemeindliche Zukunft. Für alle, die gerne wiederkommen wollen und für alle, die es vielleicht verpasst haben: Auch in den kommenden Jahren feiern wir unser sommerliches Gemeindefest immer am ersten Sonntag nach dem Festtag der Apostel Petrus und Paulus!

Ein AusBlick

ES GEHT WEITER

Wenn der Sommer in den letzten Zügen liegt, können Sie an hoffentlich lauen Abenden noch zwei Mal unser ScheunenKino erleben.

Am 26. August und dann gleich wieder am 9. September haben Sie die Möglichkeit, unterm Scheunendach Humorvolles und Spannendes zu erblicken und bei Popcorn und Getränken ein besonderes Kino zu erleben. Die Tore öffnen sich um 19.30 Uhr, um 20 Uhr beginnt die Vorstellung.



GOTTESDIENST ZUM SCHULJAHRESBEGINN

Egal ob routinierter Gang oder erste zaghafte Schritte in einen neuen

Lebensabschnitt: Der erste Schultag im Spätsommer ist ein besonderes Erlebnis. Mit Gottes reichem Segen wollen wir euch auf diesen Weg schicken und laden euch ein zum Gottesdienst. Auch alle in Erziehung und Bildung Tätigen sind herzlich eingeladen, mit uns zu feiern. Am 27. August 2023 um 10.30 Uhr in der Kirche in Bestensee.



WEINANDACHTEN IM SEPTEMBER

Gemeinschaft, Gebet und ein Getränk am lauen Sommerabend. Unsere Weinandachten sind anders als ein üblicher Gottesdienst. Nach einem kleinen theologischen Impuls steht vor allem das Zusammensein und das gemeinsame Gespräch im Mittelpunkt. Am 3. (Bestensee), 10. (Gräbendorf) und 17. (Bestensee) September jeweils

ab 18 Uhr zunächst in unseren Kirchen und danach in den Gärten der Kirchhöfe. Und natürlich gibt es neben Wein auch alkoholfreie Getränke und Snacks.



AUFTAKT UND ABSCHLUSSGOTTESDIENST ZUR REGIONALEN VISITATION

Wie Sie weiter vorne im KirchBlick bereits lesen konnten, wird unser Gemeinde im Spätsommer visitiert. Auftakt und Abschluss dieser Reflexion werden jeweils mit einem regionalen Gottesdienst gefeiert. Den Beginn begehen wir mit einem Gottesdienst in Mittenwalde. Am 8. Oktober 2023 findet um 10 Uhr der Abschlussgottesdienst in der Kirche in Teupitz statt.



GRUPPEN UND KREISE

SINGTREFF

monatlich, 7. September, 5. Oktober
19.30 Uhr, Gräbendorf

JUNGE GEMEINDE

wöchentlich, dienstags,
19 Uhr, Bestensee

KONFIZEIT

14tägig je Gruppe, donnerstags,
ab 16.00 Uhr, Bestensee
Die exakten Termine für jede Gruppe
finden Sie auch auf unserer Homepage.

KIRCHE MIT KINDERN

wöchentlich, mittwochs,
15 Uhr, Bestensee

BIBELKREIS

wöchentlich, freitags,
19 Uhr, Bestensee

SENIORENTREFF HERBSTLAUB

2. Dienstag des Monats, in den
Sommermonaten 14 Uhr, Gräbendorf

MÄNNERSTAMMTISCH

Gespräche über Themen unserer
Zeit oder persönliche Anliegen
Monatlich, freitags um 19 Uhr,
Bestensee oder nach Vereinbarung
im Gemeindehaus, einem Restaurant
mit Niveau oder auf einem Hausboot.
Info: Christian Klose, evkirche@gmx.eu

Ein Ausblick

TAUFFEST



Das Jahr 2023 steht im Zeichen der Taufe. Mit vielen tollen Aktionen rund um das Geschenk, mit dem Gottes Ja zu uns Menschen sichtbar wird, haben Kirchen und Gemeinden deutschlandweit bereits gefeiert. Wir werden am letzten Sonntag im September bei einem regionalen Open-Air-Gottesdienst den Segen für das Leben in den Mittelpunkt stellen. Mit einem **TaufErinnerungsFest** und **OpenAirGottesdienst** am 24. September 2023 feiern wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden unserer Region vor der Kirche in Prieros und laden Sie herzlich ein. Um 15Uhr beginnen wir mit einem Gottesdienst; Sie können dabei sein und Taufe feiern, sich an Ihre Taufe

erinnern und das Geschenk der Taufe, die Zusage Gottes, mit uns gemeinsam im Gottesdienst erleben. Rund um die Kirche erwartet Sie ein Fest mit Angeboten für Groß und Klein. Als besonderes Highlight laden wir Sie ein, aus den umliegenden Gemeinden gemeinsam mit Booten oder dem Fahrrad anzureisen. Es wird die Möglichkeit geben, mit Padelbooten von verschiedenen Startpunkten rund um die Dahme-Seenlandschaft nach Prieros – und wieder zurück – zu paddeln. Ebenso können Sie sich alleine oder gemeinsam mit anderen per Rad oder per Pedes auf den Weg machen. Natürlich besteht die Möglichkeit, sich selbst oder das eigene Kind im Rahmen dieses besonderen Festes auch taufen zu lassen. Sprechen Sie uns hierzu gerne an. Und: Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns.

Weitere Infos sowie die Start- bzw. Treffpunkte für eine gemeinsame „Anreise“ veröffentlichen wir Ende August auf der Homepage, die Sie mit dem QR-Code einfach aufrufen können.



[petrus-paulus-gemeinde.de](https://www.petrus-paulus-gemeinde.de)

ERNTEDANK



Am Ende eines hoffentlich tollen Sommers und nach vielen Monaten der Arbeit wird allen Ortes geerntet. Wir wollen Danke sagen für Alles, was uns Feld, Garten und Flora in diesem Jahr geschenkt haben.

Am Sonntag, den 1. Oktober 2023 feiern wir um 14Uhr Gottesdienst in der Pfarrscheune, anschließend öffnen wir ab 15 Uhr die Tore für ein buntes Fest mit Popcorn, selbstgemachten Pommes und Kuchen. Vor dem Fest sind wir dankbar um jede helfende Hand, die uns am

Samstag, den 30. September, ab 14Uhr hilft, die Scheune zu schmücken und den Pfarrhof für das Fest vorzubereiten. Und: Da Geben seliger ist denn Nehmen, werden wir in guter Tradition nach dem Fest Ihre zahlreichen Gaben für eine wichtige Aufgabe stiften. In diesem Jahr freuen sich die Menschen bei der Aktion Warmes Essen in Berlin-Zehlendorf auf unsere Gaben. Dort werden wohnungslose und hilfsbedürftige Menschen jede Woche mit einem warmen Essen beschenkt. Gerne können Sie Ihre Gaben wie gewohnt in den Tagen vor dem Erntedankfest auf dem Gräbendorfer Pfarrhof abstellen.



15:17 IN DER KIRCHE IN PRIEROS

Eine besondere Zeit für einen besonderen Gottesdienst: Wir erinnern an den Beginn der Reformation und die durch



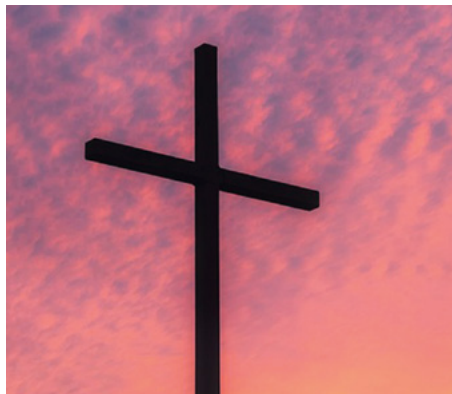
sie angestoßenen Veränderungen, die später zum Entstehen der evangelischen Kirche führten. **Am 31. Oktober 2023 um 15.17Uhr in der Kirche in Prieros.**

Ein Einblick

„Und stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, auf dass ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“
Röm 12,2

In den letzten Monaten hat der Gemeindevorstand die Gottesdienste am Sonntag Morgen analysiert und reflektiert, insbesondere hinsichtlich der Zahl anwesender BesucherInnen. Mittlerweile stagnieren diese Zahlen auf einem teilweise sehr geringen Niveau. Zahlreiche Gemeindeglieder haben, vielleicht verstärkt durch die Pandemie oder durch gesundheitliche Einschränkungen zu digitalen Formaten gefunden, die für sie ein aktives Gottesdienst- und Gemeindeleben vor Ort ersetzen. Für Familien ist der Sonntag oft der einzige Tag, an dem gemeinsam gefrühstückt und der Tag in Ruhe begonnen werden kann. Manch einer ist an diesem Morgen schlicht zu erschöpft, um sich für den Gottesdienstbesuch aufzumachen. Es gibt sehr viele nachvollziehbare Gründe, gemein bleibt ihnen allen, dass in der Konsequenz viele Plätze in den Kirchen leer bleiben. Zugleich war spürbar, dass andere Formate und Zeiten im Gottesdienst- und Gemeindeleben mehr Zulauf

erfahren. Besonders nachmittägliche oder abendliche Formate, die über den normalen Gottesdienst hinausgehen, haben viel Zuspruch erfahren, so zum Beispiel das Familienfest mit Musical, der Erntedankgottesdienst mit Fest auf dem Pfarrhof oder abendliche meditative Angebote, bei denen musikalische Elemente oder das Beisammensein als Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.



Als Leitungsgremium möchte der Gemeindevorstand die Entwicklungen des Gemeindelebens begleiten und derart ausrichten, dass Gemeinschaft und Zusammenhalt wie auch geistliche Heimat ein starkes Element unserer Gemeinde bleiben. Erkennbar ist: Der sonntägliche Gottesdienst am Morgen ist nicht mehr der einzige Ort und der einzige Zeitpunkt, an dem dies möglich – und auch gewünscht – ist. Auch andere

Formen der Gemeinschaft finden großen Zuspruch und werden von der Gemeinde sehr gut angenommen.

Veränderung durch Erneuerung werden wir im kommenden Jahr für die sonntäglichen Gottesdienste erproben. Voraussichtlich ab Januar wird es statt eines Gottesdienstes am Sonntag Morgen ein alternatives Angebot am Abend geben. Nicht nur die Zeit wird eine andere sein, auch die Inhalte und die Form werden der Uhrzeit angepasst. So werden meditative Elemente, abendliche Lieder und das Zusammensein im Vorfeld oder im Anschluss Neuerungen im und Erweiterungen des Gottesdienstes sein. Es wird in der Erprobungsphase also weiterhin einen Gottesdienst am Sonntag geben – nur anders als Sie ihn bisher gewohnt sind.

Wir hoffen, den Entwicklungen damit Rechnung zu tragen und den Wünschen der Gemeinde damit zu entsprechen, sodass sich – wieder – mehr Menschen dem Gottesdienst zuwenden. Mit dieser Änderung durch Erneuerung hoffen wir, ein ansprechendes und erfüllendes neues Element im Gemeindeleben zu realisieren und dieses ansprechend umsetzen zu können.

Auf diesen neuen Weg nehmen wir Sie gerne mit und freuen uns auf viele vertraute, aber auch neue Gesichter.

Freud und Leid



**Diese Seite ist nur in der
Druckversion einsehbar.**

Adressen und Kontakte

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETRUS UND PAULUS

UNSERE KIRCHEN

Kirche Bestensee
Hauptstr. 55, 15741 Bestensee
Kirche Gräbendorf
Dorfanger, 15754 Heidesee

Kirche Prieros
Prieroser Dorfaue 13, 15754 Heidesee
Kirche Dolgenbrodt
Bindower Allee, 15754 Heidesee

UNSERE GEMEINDEHÄUSER

Gemeindehaus Bestensee
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Gemeindehaus Gräbendorf
Karl-Woitschach-Str. 13,
15754 Heidesee

PFARRAMT UND SPRECHZEITEN

Pfarrer Franziskus Jaumann
Karl-Woitschach-Str. 13,
15754 Heidesee
Tel. 033763-62105
jaumann.f[at]kkzf.de

GEMEINDEBÜRO

Frau Heidrun Hemmerling
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Tel. 033763-221560
heidrun.hemmerling[at]kkzf.de
Montag 10–12 und 13–15 Uhr

KIRCHENMUSIK

Kantorin Christine Borleis
Kirchstr. 15, 15755 Teupitz
Tel. 033766-41937
christine.borleis[at]kkzf.de

ARBEIT MIT KINDERN

Gem. Päd. Ruth Wiarda
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Tel. 033763-221560
ruth.wiarda[at]kkzf.de

ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Gem. Päd. Katrin Noglik
Reuterstr. 16, 15741 Bestensee
Tel. 033763-221560
katrin.noglik[at]kkzf.de

TELEFONSEELSORGE 24H

Sorgen kann man teilen.
0800-111 0 111 und 0800-111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei.

HILFETELEFON SEXUELLER MISSBRAUCH

0800-22 55 530
Wir sind erreichbar immer montags,
mittwochs und freitags von 9–14 Uhr
sowie dienstags und donnerstags von
15–20 Uhr. Sie können online Kontakt zu
uns aufnehmen und uns Ihre Fragen und
Anliegen schriftlich mitteilen:
beratung[at]hilfetelefon-missbrauch.de

EV. PAUL GERHARDT KIRCHEN- GEMEINDE MITTENWALDE EV. KIRCHENGEMEINDE MOTZEN

UNSERE KIRCHEN

St. Moritz Kirche
Paul-Gerhardt-Straße
15749 Mittenwalde

Paul-Gerhardt-Kirche
Dorfstraße 10
15749 Ragow

Dorfkirche Motzen
Kirchstr. 12
15749 Motzen

Dorfkirche Töpchin
Waldecker Str. 28
15749 Töpchin

PFARRAMT

Pfn. i.E. Rebekka Luther
Dorfstraße 45A
15749 Mittenwalde / OT Ragow
Tel. 033764-20331
r.luther@kkzf.de

GEMEINDEBÜRO

Dorfstraße 45A
15749 Mittenwalde / OT Ragow
Tel. 033764-20331
regionalbuero-mittenwalde@kkzf.de
kg-mittenwalde@kkzf.de
kg-motzen@kkzf.de

Sprechzeiten Büro (Frau Krausche)
Dienstag 15–17 Uhr
Donnerstag 9–11 Uhr